



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

## Pressemitteilungen

### **Straßenbauförderung: Mehr als eine Million Euro für Landkreis Forchheim**

26. September 2024

- **Ausbau auf knapp 1,2 Kilometern**
- **Breitere Fahrbahn und bessere Sichtverhältnisse**
- **Verkehrsminister Bernreiter: „Wichtiger Beitrag für mehr Verkehrssicherheit“**

**Der Landkreis Forchheim investiert in die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und erhält hierfür Unterstützung vom Freistaat Bayern. Für den Ausbau der Kreisstraße FO 16 zwischen Hetzlesdorf und Hundshaupten hat Verkehrsminister Christian Bernreiter jetzt eine Förderung des Freistaats Bayern zugesagt: „Die Fahrbahn bekommt einen neuen Aufbau und wird breiter. Außerdem verbessern sich die Sichtverhältnisse. Dies alles steigert deutlich die Verkehrssicherheit. Deshalb unterstützen wir hier gerne und nehmen dafür über eine Million Euro in die Hand.“**

Die Kreisstraße FO 16 befindet sich derzeit in einem ungenügenden baulichen Zustand. Verschiedene Schwachstellen wie Risse wurden bisher immer behelfsmäßig ausgebessert. Der Straßenaufbau erfüllt nicht mehr die Anforderungen an Frostsicherheit, Tragfähigkeit und Entwässerung. Fahrbahnbegrenzungen sind nur unzureichend vorhanden. Zudem ist aufgrund der geringen Fahrbahnbreite ein gefahrloses Begegnen von größeren Fahrzeugen nicht möglich, ohne auf die Bankette auszuweichen.

Mit der Maßnahme erhält die Straße einen neuen Aufbau und wird einheitlich auf 5,50 Meter verbreitert, in den Kurven wird die Fahrbahn entsprechend angepasst. Darüber hinaus wird die Entwässerung der Straßenoberfläche wesentlich verbessert. Eine optimierte Linienführung bewirkt eine Verbesserung der Sichtverhältnisse.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro, wovon der Freistaat Bayern 1,01 Millionen Euro im Rahmen einer Förderung nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG) übernimmt. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen.

Insgesamt erhalten Landkreise, Städte und Gemeinden in Bayern vom Freistaat jährlich rund 250 Millionen Euro für Projekte zur Verbesserung ihrer Straßennetze. Dazu gehören neben der Verstärkung von Fahrbahnen und Brücken beispielsweise auch der Radwegebau, der verkehrssichere Umbau von Kreuzungen oder der Bau von Busspuren.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

